

# Betriebsanweisung

## Doppel-Schleifmaschine

### (Schleifbock)

## 1. Anwendungsbereich

**Diese Betriebsanweisung gilt für Arbeiten an der Schleifmaschine (Schleifbock) in der Selbsthilfwerkstatt der Interessengemeinschaft kraftfahrender DESYaner e.V.**

## 2. Gefahren für Mensch und Umwelt



- Gefahren durch Bewegungen der Maschine:
  - o Berühren des rotierenden Schleifkörpers
  - o Getroffen werden von wegfliegenden Teilen bei Bruch des Schleifkörpers
  - o Einziehen des Werkstücks zwischen Auflage und Schleifkörper
- Gefahren durch das Abtragen (Schleifkörper und Werkstück):
  - o Einatmen von Schleifstaub
  - o Fremdkörperverletzungen an Augen und Haut
  - o Verbrennen an heißem Werkstück und Brandgefahr durch Funken
  - o Schädigung des Gehörs durch Lärm
- Gefahren durch das Werkstück:
  - o Schneiden an Graten und scharfen Kanten
  - o Getroffen werden durch herunterfallende Werkstücke

## 3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



### Persönliche Schutzausrüstungen

- Schutzbrille und Gehörschutz bei laufender Maschine (Sichtgläser aus Polycarbonat)
- Eng anliegende Arbeitskleidung und keine sich schnell entflammenden Stoffe tragen
- Schutzhandschuhe und Schutzschuhe tragen
- Lange Haare durch Haarnetz oder Mütze verdecken; Krawatten, Schals, Armbanduhren, Hand- und Armschmuck etc. sind unzulässig



### Verhaltensregeln:

- An der Schleifmaschine dürfen nur unterwiesene Personen arbeiten.
- Schleifkörper sind nach Vorgabe des Herstellers zu lagern dürfen nur von hierzu beauftragten Personen ausgewählt, transportiert, geprüft, montiert und abgerichtet werden.
- Vor dem Aufspannen des Schleifkörpers ist eine Klangprobe vorzunehmen; Zum Aufspannen des Schleifkörpers sind geeignete Zwischenlagen und Spannflansche zu verwenden.
- Nach dem Aufspannen ist der Schleifkörper einem Probelauf (nach Vorgabe des Herstellers) zu unterziehen; hierbei sind fangende Schutzvorrichtungen zu verwenden und der Gefahrenbereich abzusperren.
- Schleifkörper sind nach dem Aufspannen und danach in regelmäßigen Abständen mit dem Abrichtwerkzeug abgerichtet werden.
- Schleifkörper, Schutzhaube und Werkstückauflage sind vor dem Schleifen auf Beschädigung bzw. richtige Einstellung zu prüfen.
- Der Abstand zwischen Auflage und Schleifkörper darf maximal 3 mm, der zwischen Haube (Stirnschieber) und Schleifkörper maximal 5 mm betragen. Der Öffnungswinkel der Schutzhaube ist entsprechend der Betriebsanleitung einzustellen.
- Bei starker Schleifstaubentwicklung ist Atemschutz zu benutzen.
- Vermeiden Sie die Gefährdung Ihrer Umgebung.



## 4. Verhalten bei Störungen

Notruf:

2500

- Maschine abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern (NOT-AUS, Hauptschalter)
- Werkstattaufsicht verständigen
- Keine eigenmächtigen Provisorien an der Maschine durchführen!

## 5. Erste Hilfe

Notruf:

2500



- Ruhe bewahren und Unfallstelle sichern.
- Verletzte aus Gefahrenbereich retten Ersthilfe leisten, Selbstschutz beachten.
- Unfall beim Technischen Notdienst Tel: 2500 melden und Ersthelfer hinzuziehen.
- Werkstattaufsicht verständigen.



## 6. Instandhaltung, Entsorgung

- Reinigen, Abschmieren usw. nur bei abgeschalteter Maschine.
- Störungen, Mängel und Instandhaltungsarbeiten nur durch beauftragte und sachkundige Personen
- Reststoffe umweltgerecht nach DESY Anweisung entsorgen, Anfragen an -D5- Tel.: 2865.